



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte, Klosterwall 8, D - 20095 Hamburg

Regionalausschuss Wilhelmsburg-Veddel

Klosterwall 8
D - 20095 Hamburg
Telefon 040 -42854 – 2450 Zentrale - 0
Telefax 040 -42790 – 1444
E-Mail: Pierre.Loesch@Hamburg-Mitte.Hamburg.de
Ansprechpartner: Pierre Lösch
Zimmer 1114A

Hamburg, den 13.03.2012

Niederschrift 07. Sitzung / 20. Legislatur

Gremium	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Sitzung am:	07.02.2012
Sitzungsort:	Mengestraße 19, Rathaus Wilhelmsburg, Raum 401, Großer Sitzungssaal
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:40 Uhr

Anwesend:

SPD-Fraktion:	Herr Hakverdi Frau Keuchel Frau Klein Herr Lübke Herr Rebensdorf Herr Weinreich Frau Kewitz Herr Plaster	(Vors.) (Spr.) (stellv Vors.)
CDU-Fraktion:	Herr Frommann Herr Dittmer Herr Howe	(Spr.)
Die Grünen/GAL:	Herr Inan Frau Kodrzyński Herr Roszak Frau Ercolano Frau Lattwesen	(Spr.)
DIE LINKE:	Herr Harms Herr Schubert Herr Dührkop Frau Wolfram	(Spr.)
Bezirksamt Hamburg-Mitte:	Herr Schulz Herr Lösch	(Regionalbeauftragter Wb.Vd.) (M/IS11.5)
Publikum/Presse:	3 Personen	

Vor Beginn der Sitzung bittet der Vorsitzende um eine Schweigeminute für das verstorbene Kind Chantal. Alle Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen.

Gremium: Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum: 07.02.2012

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

Gremium: Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum: 07.02.2012

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

Gremium: Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum: 07.02.2012

TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Gremium: Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum: 07.02.2012

TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

Gremium: Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum: 07.02.2012

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Gremium: Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum: 07.02.2012

TOP 6 Bericht IBA

Herr Hellweg (IBA) berichtet kurz über die Projekte der IBA und den Stand der Dinge anhand einer Präsentation.

Einige Beispiele werden erläutert, stellvertretend für die bislang über 60 begonnenen Projekte der IBA.

Danach besteht für die Mitglieder des Regionalausschusses die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Die Präsentation wird den Mitgliedern per Mail zugesandt

Frau Keuchel (SPD) beginnt mit drei Fragen, es gehe um den Barkassenanleger am Reiherstiegknie, nach der igs 2013, den aktuellen Stand über die Errichtung einer Seilbahn nach Wilhelmsburg sowie die Einbindung der lokalen Wirtschaft.

Herr Hellweg (IBA) erklärt, das es zurzeit seitens der privaten Betreiber nur eine Zusage eines Barkassendienstes für die Dauer der igs 2013 gebe. Man müsse abwarten wie es sich entwickle wenn der Zuspruch größer sein sollte als erwartet.

Zum Thema Seilbahn könne er auch nicht mehr sagen als das was in den Zeitungen stünde. Eine Verwirklichung zur igs 2013 sehe er nicht mehr.

Bezogen auf die lokale Wirtschaft sei man an vielen Stellen im Gespräch insbesondere was Übernachtungsmöglichkeiten angehe. Das ganze stehe unter dem Motto „Zu Gast in Wilhelmsburg“.

Herr Lübke (SPD) möchte wissen, wie die Nachnutzung des IBA-DOCK auf der Veddel geregelt sei.

Hierzu erklärt Herr Hellweg (IBA) das es bei einer Ausschreibung für das IBA-DOCK durchaus Interessenten gegeben habe, jedoch wollten Diese das IBA-DOCK nicht weiter auf der Veddel belassen. Aus Sicht der IBA – GmbH komme aber eine Verlagerung des IBA-DOCKs nicht in Frage. Das bedeute jedoch dass es im Moment jedoch keine privatwirtschaftliche Verwertung geben werde und dass eine öffentliche Nutzung angestrebt werden müsse. Hierüber sei man mit den Fachbehörden im Gespräch.

Frau Kodrzynski (GAL) möchte wissen was geplant sei, um die erwarteten Besucher der IBA und der igs 2013, mit dem öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) an ihre Ziele zu bringen. Die momentane Situation sei nicht befriedigend und es müsse hier Aufstockungen, wie engere Taktungen, neue Linien, längere S-Bahnen usw. geben.

Außerdem würden ihr noch Informationen über die Barkassenanbindung des Bürgerhauses über das Jahr 2013 hinaus fehlen.

Herr Hellweg (IBA) bestätigt Gespräche mit dem HVV und der S-Bahn-Hamburg. Verstärkungen und Ergänzungen würden geprüft. Auch die Belastung der Linie 13 sei hierbei zu berücksichtigen.

Die Barkassenanbindung am Bürgerhaus würde nach Aussagen der privaten Anbieter auch über das Jahr 2013 hinaus in den Sommermonaten aufrechterhalten.

Frau Kodrzynski (GAL) macht noch einmal ergänzend darauf aufmerksam, dass die Linie 13 immer voll sei auch außerhalb der üblichen Spitzenzeiten, insbesondere im Bereich der Wilhelmsburger Mitte, da auch ein erheblicher Teil der Schülerbeförderung der Gewerbeschulen hier bewältigt werde.

Herr Harms (DIE LINKE) möchte wissen ob die geplanten Kongressveranstaltungen denn auch auf Wilhelmsburg stattfinden würden. Und mit welchen Besucherzahlen für die IBA gerechnet werde.

Zu den Besucherzahlen könne Herr Hellweg (IBA) keine konkreten Zahlen nennen, da in diesem besonderen Fall die IBA und die igs zeitgleich stattfinden würden. Dieses bringe für beide Seiten Vermischungen. Dieses treffe vor allem auf die Projekte zu, die auch auf dem igs-Gelände entstünden. Wahrscheinlich sei eine Prognose von insgesamt 3 Millionen Besuchern, wovon ca. 500.000 auf die IBA entfallen würden.

Die Kongresse der IBA sollen alle auf Wilhelmsburg stattfinden. Partnerveranstaltungen, die z.B. mit ca. 5000 Besuchern angesetzt seien würden dann aber z.B. im Congress-Centrum- Hamburg stattfinden.

Herr Roszak (GAL) spricht ebenfalls den ÖPNV an und rege eine zusätzliche Verbindung von Wilhelmsburg nach Harburg an.

Er habe auch über Schwierigkeiten mit der Fassade am „Energie-Bunker“ gehört und hätte hierüber gerne mehr Informationen.

Herr Hellweg (IBA) sage zu, das Thema der zusätzlichen Buslinie mit in die Gespräche mit dem HVV zu nehmen.

Die Fassade des „Energie-Bunker“ habe sich als deutlich schlechter erwiesen als ursprünglich geplant. Man behandle jetzt die gesamte Außenfassade mit Spritzputz, um diese zu sanieren.

Herr Schubert (DIE LINKE) fragt wie die Anfahrt mit Taxen geregelt sein werde, wenn diese außerhalb von Wilhelmsburg anreisen würden, da es hier durchaus Schwierigkeiten gebe.

Herr Hellweg (IBA) gibt zu, das das Thema Taxi ein schwieriges sei und schon Gespräche mit Hamburger Taxiunternehmen geführt wurden. Eine durchgeführte Kampagne, um z.B. die Veddel bekannter und Taxifahrer als positive Botschafter zu gewinnen hatte einen nur sehr bescheidenen Erfolg.

Herr Lübke (SPD) fragt nach Schwierigkeiten bei den Organisationen des Energiebunkers. Herr Hellweg (IBA) erläutert die Schwierigkeiten bei der Suche nach einem Betreiber des Dokumentationszentrums und der Gastronomie.

Frau Keuchel (SPD) wünscht sich konkretere Projekte zur Zusammenarbeit mit der Wilhelmsburger Wirtschaft.

Herr Hellweg (IBA) sagt zu, hier verstärkt auf den Handel und die Gastronomie auf Wilhelmsburg und der Veddel zuzugehen.

Herr Weinreich (SPD) beklagt die Darstellungen der Hamburg Touristik, wo der Süden insbesondere Wilhelmsburg und Veddel auf Karten nicht dargestellt werde. Dies sei auch ohne die Veranstaltungen der IBA und igs ein sehr großes Ärgernis.

Dieses bestätigt Herr Hellweg (IBA) und berichtet dass dieses wiederholt mit der Hamburg Marketing besprochen wurde. Es sei verabredet, das während der Zeiten der IBA und igs neue Karten inkl. der Hamburger Stadtteile südlich der Elbe ausgelegt werden sollen.

Herr Schubert (DIE LINKE) fragt, wie es nach der IBA 2013 weiter gehe.

Herr Hellweg (IBA) erklärt, das die IBA kein zeitlich begrenztes Projekt, wie die igs sei. Die IGS Projekte hätten schon begonnen, würden im Jahr der IBA besonders herausgestellt, aber es gebe genauso Projekte die erst später abgeschossen würden. 1100 Wohnungen würden im Rahmen der IBA gebaut und noch einmal genauso viele würden planerisch vorbereitet. Weitere Projekte seien bei Verlegung der Wilhelmsburger Reichsstraße möglich, dieses sei aber noch eine Zukunftsvision.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	07.02.2012
TOP 7	Anträge

- 7.1 Parkleitsystem igs (Drucksache: 20/008/12, SPD)
Herr Weinreich (SPD) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.
Herr Dittmer (CDU) lobt den Antrag ausdrücklich und sage eine Zustimmung zu.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- 7.2 Kostenlose Eintrittskarten für die Menschen auf Wilhelmsburg und der Veddel (Drucksache: 20/009/12, DIE LINKE)
Herr Schubert (DIE LINKE) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.
Herr Dittmer (CDU) erklärt, dass die CDU dem Antrag so nicht zustimmen könne. Er sehe die Möglichkeit für Wilhelmsburger / innen und Veddeler / innen drei Mal kostenlos die igs besuchen zu können als Angebot der igs und nicht so negativ wie DIE LINKE.
Auch Frau Keuchel (SPD) sehe das Angebot der igs positiv und bittet um punktweise Abstimmung. Für Punkt drei bittet sie um folgende Änderung um diesem zustimmen zu können:
Vor dem Wort Konzept sollen die Worte „dieses neue“ gegen das Wort „das“ ersetzt werden.
Der Antrag wird Punkt für Punkt abgestimmt:
Punkt 1 des Antrages wird gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE Abgelehnt.
Punkt 2 des Antrages wird gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE Abgelehnt.
Punkt 3 des Antrages wird mit der genannten Änderung einstimmig angenommen.
- 7.3 Sturmflut-Warnhinweise dringend aktualisieren (Drucksache 20/010/12, GAL)
Frau Lattwesen (GAL) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- 7.4 Deichsicherheit auf Wilhelmsburg und Veddel? (Drucksache: 20/011/12, GAL)
Herr Roszak (GAL) begründet den Antrag und bittet um Zustimmung

Der Antrag wird einstimmig als interfraktioneller Antrag der GAL- und SPD - Fraktion angenommen.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	07.02.2012
TOP 8	Bericht / Mitteilungen der Verwaltung

- 8.1 Mitteilung
- Wb 20-042-11 Lärmende Musikveranstaltungen im Ballinpark
 - Wb 20-044-11 igs-Parkplatz
 - Wb 20-046-11 Fahrgastunterstand an der Bushaltestelle „Im Schönenfelde“.
 - Wb 20-054-11 LKW raushalten aus dem Wohngebiet „Bei der Windmühle“
 - Wb 20-055-11 Müllkippe in der Keindorfstraße
 - Wb 20-061-11 Haltemöglichkeit für Reisebusse am Haupteingang der IGS

wurden per Mail übersandt

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	07.02.2012
TOP 9	Sondermittel

Sondermittel GöP wird in die kommende Sitzung vertagt.

Frau Kodrzynski (GAL) berichtet das der Antrag nicht Wilhelmsburgspezifisch sei und den gesamten Bezirk betreffe. Es gebe hier noch einigen Klärungsbedarf und bitte um Vertagung. Einzelne Projekte die Wilhelmsburg bezogen seien könne man jedoch unterstützen. Diese müssten aber konkret sein.

Frau Keuchel (SPD) sehe diese auch so und sei auch für eine Vertagung.

Gremium:	Regionalausschuss Wilhelmsburg - Veddel
Datum:	07.02.2012
TOP 10	Verschiedenes

Auf die Nachfrage, wie der Sachstand zum Antrag „Waschhaus auf Finkenriek“ sei kann seitens der Verwaltung noch keine aktuelle Auskunft gegeben werden.

Es liegen keine weiteren Meldungen vor.